

Rechtschreibfehler werten bei Arbeiten außer D?

Beitrag von „Erika“ vom 24. April 2005 01:29

Hallo,

dieses andere Forum ist [URL=<http://www.emgs.de>,]<http://www.emgs.de>,[URL] ein Forum, dass entstanden ist, weil Mobbing leider keine Seltenheit mehr in den Schulen ist. Hier wird betroffenen Eltern die Möglichkeit gegeben, sich auszutauschen und Hilfestellung zu erhalten. Ein Ziel von EMGS ist u.a., die Mängel in deutschen Schulen aufzudecken, an die Öffentlichkeit zu bringen und mitzuhelfen, Veränderungen herbeizuführen.

Auch veränderungswillige Lehrer, die nicht die Schuld für die Misere in den Schulen bei den Eltern suchen, sind gern willkommen!

Mir fehlt die Zeit, auf alle Kommentare hier einzugehen.

Für die, die sich doch über mögliche Ursachen für Rechtschreibstörungen und sonstige Lern- und Verhaltensprobleme informieren wollen (ja, auch Schlämpigkeit gehört dazu) fragen doch bitte:

außer Frau Beigel, die ich euch schon soooo oft empfohlen habe, Frau Gerda Marie Knagge, ebenfalls ehemalige Lehrerin und Legasthienetrainerin

<http://nibis.ni.schule.de/~lfb-w015/di4.htm>

Tel. 04447/8462 Ringstr. 2b, 49685 Schneiderkrug

oder fragen einen dieser Fachleute. Das sind in erster Linie Ergotherapeuten, Krankengymnasten, Logopäden, auch einzelne Ärzte, Sozialpädagogen, Psychologen usw.

http://www.inpp.de/modules.php?op...id=0&page_id=17

<http://www.paepki.de/> (siehe Therapeuten vor Ort)

<http://www.kiss-kinder.de/index.php?mp=90>

Das sind alles Menschen aus anerkannten Berufen, keine Wunderheiler, die über ihren Tellerrand hinausschauen.

Es ist längst überfällig, dass sich Schulen auf die "veränderten" Kinder einstellen. Jeder Lehrer kann dazu beitragen, dass den Kindern geholfen wird.

Legasthener/ Lese-/Rechtschreibgestörte und andere Lerngestörte werden immer mehr. Wer das nicht sehen will, muss blind sein.

<https://www.lehrerforen.de/thread/12686-rechtschreibfehler-werten-bei-arbeiten-au%C3%9Fer-d/?postID=108092#post108092>

Abwarten und auf Eintrichterung von Wissen darüber von oben zu warten, halte ich nicht für den richtigen Weg. Viele Kinder gehen dabei weiter vor die Hunde.

Jeder kann mithelfen, dass sich etwas ändert.

Gruß Erika